
Team Topologies

Vorwort	15
Vorwort des Übersetzers	17
Einleitung	19
Teil I Teams als entscheidendes Mittel bei der Lieferung	26
Die wichtigsten Erkenntnisse	27
1 Das Problem mit Organisationsdiagrammen	29
Kommunikationsstrukturen einer Organisation	30
Team Topologies: Eine neue Art, über Teams zu denken	35
Das Revival von Conway's Law	36
Kognitive Belastung und Engpässe	37
Zusammenfassung: Überdenken Sie Teamstrukturen, Zweck und Interaktionen	39
2 Das Conway'sche Gesetz und seine Bedeutung	41
Das Conway'sche Gesetz verstehen und anwenden	41
Das Reverse Conway Maneuver	44
Softwarearchitekturen, die einen teamorientierten Arbeitsfluss fördern	48
Organisationsgestaltung erfordert technische Expertise	49
Beschränken Sie unnötige Kommunikation	50
Achtung! Naive Anwendungen des Conway'schen Gesetzes	52
Zusammenfassung: Conway's Law ist entscheidend für effizientes Teamdesign in der Tech-Branche	55

3 Teamorientiertes Denken	57
Setzen Sie auf kleine, langlebige Teams als Standard	58
Gute Grenzen verringern die kognitive Belastung	65
Entwerfen Sie »Team-APIs« und gestalten Sie Teaminteraktionen	74
Warnung: Engineering-Praktiken sind unerlässlich	83
Zusammenfassung: Begrenzen Sie die kognitive Belastung von Teams und gestalten Sie Teaminteraktionen, um einfacher und schneller zu arbeiten	83
<hr/>	
Teil II Team Topologies, die für einen reibungslosen Arbeitsfluss sorgen	
Die wichtigsten Erkenntnisse	87
4 Statische Team Topologies	89
Team-Anti-Patterns	90
Design für den Fluss des Wandels	91
DevOps und die DevOps-Topologien	93
Erfolgreiche Team-Patterns	95
Überlegungen bei der Auswahl einer Topologie	100
Verwendung von DevOps-Topologien zur Weiterentwicklung der Organisation	104
Zusammenfassung: Adaptieren und entwickeln Sie Team-Topologien, die zu Ihrem aktuellen Kontext passen	106
5 Die vier grundlegenden Team Topologies	107
Stream-aligned Teams	109
Enabling Teams	114
Complicated-subsystem Teams	118
Platform Teams	120
Vermeiden Sie Team-Silos im Zuge des Wandels	127
Eine gute Plattform ist »gerade groß genug«	128
Ordnen Sie die bekannten Teamtypen den grundlegenden Team Topologies zu	132
Zusammenfassung: Verwenden Sie lose gekoppelte, modulare Gruppen von vier spezifischen Teamtypen	137
6 Entscheiden Sie sich für teamorientierte Grenzen	139
Ein teamorientierter Ansatz für Zuständigkeiten und Grenzen von Software	140
Versteckte Monolithen und Kopplung	140
Softwaregrenzen oder »Bruchflächen«	143

Beispiel aus der realen Welt: Fertigungsindustrie	152
Zusammenfassung: Wählen Sie Softwaregrenzen, die der kognitiven Belastung des jeweiligen Teams entsprechen	154
Teil III Evolution von Teaminteraktionen für Innovation und schnelle Lieferfähigkeit	
Die wichtigsten Erkenntnisse	157
7 Die Modi der Teaminteraktion	159
Gut definierte Interaktionen sind der Schlüssel zu effektiven Teams	160
Die drei wesentlichen Modi der Teaminteraktion	161
Teamverhaltensweisen für jeden Interaktionsmodus	169
Auswahl geeigneter Modi für die Teaminteraktion	171
Auswahl der grundlegenden Teamorganisation	172
Wählen Sie Teaminteraktionsmodi, um Unsicherheiten zu verringern und den Arbeitsfluss zu verbessern	175
Zusammenfassung: Drei gut abgegrenzte Modi der Teaminteraktion ..	178
8 Entwickeln Sie Teamstrukturen mit einem Gespür für organisatorische Belange	179
Wie viel Collaboration ist für jede Teaminteraktion angemessen?	179
Beschleunigung des Lernens und der Übernahme neuer Praktiken	181
Konstante Evolution der Team Topologies	185
Die Kombination von Team Topologies für mehr Effektivität	190
Auslöser für die Evolution von Team Topologies	191
Selbststeuerung von Design und Entwicklung	195
Zusammenfassung: Evolutionäre Team Topologies	201
Schlussfolgerung: Das digitale Betriebsmodell der nächsten Generation	203
Anhang A Glossar	213
Anhang B Literaturempfehlungen	217
Anhang C Literaturverzeichnis	219
Anhang D Danksagungen	235

Interaktionen in verteilten Teams – Workbook

Vorwort	241
Einleitung	243
1 Überblick – Fokus auf remote Teaminteraktionen	247
Was braucht ein Unternehmen, um in einer remote-orientierten Welt erfolgreich zu sein?	247
Verwenden Sie den Team-API-Ansatz zum Definieren und Kommunizieren von Verantwortlichkeiten und Team-Fokus	250
Abhängigkeiten mit einfachen Tools verfolgen und blockierende Abhängigkeiten entfernen	250
Kommunizieren Sie viel, dokumentieren Sie schriftlich aber nur das Nötigste	251
Zusammenfassung: Gestalten und definieren Sie die Art und Weise, wie Teams interagieren	252
2 Teamabhängigkeiten	253
Team-API	253
Tracking von Abhängigkeiten	259
Netzwerke aufbauen: Kaffee, Gespräche, interne Konferenzen	263
3 Festlegung von Teamgrenzen	269
Vertrauensgrenzen für Gruppen	269
Einrichtung des Online-Raums	273
Teamorientierte Konventionen für Chat-Tools	279
4 Zweckmäßige Interaktionen	283
Modi der Teaminteraktion: Ein Rückblick	283
Beobachten von Teaminteraktionen	288
Klärung von Kommunikationszweck und -kanälen	292
Für die Klarheit des Zwecks von Plattformen und Services sorgen	294
5 Nächste Schritte	301
Entwerfen und Durchführen einer Plattform-Umfrage zur Developer Experience	301
Definieren Sie Namens- und Nutzungskonventionen für Chat-Tools	303
Verwenden Sie die Team-API mit mehreren Teams, um Teamgrenzen zu definieren und zu präzisieren	304
Erstellen und teilen Sie einen Durchführungsplan	304

Liste der Ressourcen	307
Über die Autoren	309
Stimmen zu Team Topologies	311
Gesamtindex	315